

## 6.1 Lieder und ihre Verwendung (z. B. Scherz-, Bänkel- (Moritat), Arbeitslied (Worksong, Shanty, ...) (16h)

## Inhaltlicher Schwerpunkt



## Verwendungen von Musik

Funktionen von Musik:

- Privater und öffentlicher Gebrauch
- Musik und Bühne

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen



## Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion



## Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



## Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

## Inhaltliche und methodische Festlegungen

## Fachliche Inhalte

- Lieder für unterschiedliche Verwendungen
- Lieder als Träger von Nachrichten
- Lieder zur Koordinierung kollektiver Arbeiten
- Lieder zur Unterhaltung
- Gestaltung von Liedbegleitung

## Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

**Notenlehre:** Violinschlüssel, ein/zweigestrichene Oktave, Tonleiter, einfache Intervalle

**Takt/Rhythmik:** Taktarten, Notenwerte, Pausenwerte, Punktierung, Auf/Volltakt, Metrum, Triole, Betonungsschemata

**Melodik:** Stufige und springende Bewegung, Tonleiter, Motiv, Sequenz, Wiederholung, Variation, Phrase, Periode, Dreiklangsbrechung, Signal/Fanfare

**Form:** Liedformen, Strophe, Refrain

**Harmonik:** Dur-Moll (nur klangliche Unterscheidung)

## Fachmethodische Arbeitsformen

- Singen
- Musizieren (Liedbegleitung z.B. mit Orff-Instrumenten)
- Bilder zu den Inhalten malen und historische Aufführungspraxis nachstellen
- Beschreiben der gemeinsamen und spezifischen, von der Verwendung abhängigen, Gestaltung der Lieder
- Textinhalte der Lieder historisch einordnen und auf Wahrheitsgehalt überprüfen

## Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Vorführung eines selbstgewählten Liedes in einer Kleingruppe
- In einem Test weitere unbekannte Lieder in die passende Liedrubrik einordnen
- Bildergeschichte zu einem Lied entwerfen
- Notenquiz/rätzel

## Individuelle Gestaltungsspielräume

## Mögliche Unterrichtsgegenstände

**Scherzlied:**

Ein Hase saß im tiefen Tal

Halt das Känguru fest

Ein Mann der sich Kolumbus nennt

Spinnenlied (Konstantin Wecker)

Diplomatenjagd (Reinhard Mey)

**Bänkellied:**

Fitze Bollmann

Masatto

Der Mord an einem Schneidergesellen

**Arbeitslied:**

Hamborger Veermaster

What shall we do

**Lieder zum Nachdenken:**

Über den Wolken (Reinhard Mey)

## Weitere Aspekte

## Materialhinweise/Literatur

Klett Spielpläne 5/6

Liederbücher (z. B. Klett Canto und Banjo)

## 6.2 Ein Wunderkind auf Reisen – Das Leben und Wirken des jungen Mozart (12h)

## Inhaltlicher Schwerpunkt



## Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- **Stilmerkmale**
- **Biografische Prägungen**

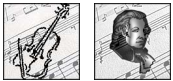
## Konkretisierte Kompetenzerwartungen



## Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



## Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



## Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

## Inhaltliche und methodische Festlegungen

## Fachliche Inhalte

- Bedingungen der Musikpraxis des 18 Jhd. im Vergleich zu heute (Orte, Musikerstatus, Musikaufführungspraxis, Repräsentation)
- Lebensumstände im 18 Jhd. und heute
- Bildung und Ausbildung (allgemein und musikalisch) im 18. Jhd. und heute
- Die Reisen des jungen Mozart (Art, Dauer, Aufwand)
- Die Musik der klassischen Epoche

## Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

**Klang:** Instrumente und Ensembles**Notenlehre:** Dur- und moll-Tonleiter**Melodik:** Motiv, Motivverarbeitung, Umspielung, Sequenzierung, Phrase, Periode, Variationstechniken (c.f., Charakter, Figural, Tempo), Fugato (Polyphonie), Kontrast,**Tempo:** Tempobezeichnungen**Form:** Variation, Rondo, Menuett, Satzaufbau einer drei- bzw. viersätzigen Symphonie, Entwicklungsform**Notationsformen:** Klaviernotation, Partitur, Standards der Notenschrift

## Fachmethodische Arbeitsformen

- Textanalyse
- Beschreibung musikalische Strukturen unter Benutzung der musikalischen Parameter
- Nachmusizieren von KV1
- Internetrecherche

## Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- schriftlicher Test
- Heftführung
- Art und Qualität der Darstellung und Präsentation der Reisewege

## Individuelle Gestaltungsspielräume

## Mögliche Unterrichtsgegenstände

Klavierstücke KV1

Variationen C-Dur „Ah, vous, dirai-je Maman“ KV 265

Frühe Sinfonie (z. B. Nr. 4 D-Dur KV 19)

## Weitere Aspekte

Visualisierung der Reisewege Mozarts auf einer Landkarte  
Fachübergreifend mit Geschichte/Erkunde

## Materialhinweise/Literatur

Klett Spielpläne 5/6 (KV1, Auschnitte aus KV 265)

[www.imslp.org](http://www.imslp.org) (komplette Noten und teilweise auch Audiomaterial)

## 6.3 Eine Reise durch eine Landschaft – B. Smetana: Die Moldau (14h)

## Inhaltlicher Schwerpunkt



## Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- Musik in Verbindung mit Sprache
- **Musik in Verbindung mit Bildern**
- **Musik in Verbindung mit Bewegung**

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen



## Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse



## Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik



## Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

## Inhaltliche und methodische Festlegungen

## Fachliche Inhalte

- Programm Musik
- Instrumente (Klang und spezielle Spielweisen), Orchester
- Umgang mit Notenmaterial/Partitur (in Ausschnitten)
- Biografisches zum Komponisten
- (Nationale Schule)

## Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

**Dynamik/Artikulation:** p und f mit Abstufungen, (de-)crescendo, pizzicato, staccato

**Takt, Tempo, Rhythmik:** Taktarten, Taktwechsel, metrische Gestaltung, Tanzrhythmus, Tempovorschriften

**Notenlehre:** Violin-/Bassschlüssel, kleine u. große Oktave

**Melodik:** Fanfare/Signal, Dreiklangsbrechung, Tanzmelodik, Stufen- oder Sprungmelodik, kreisende oder auf/absteigende Bewegungen, Skalen

**Harmonik:** Konsonanz, Dissonanz

**Form:** Reihung, verbindende refrainartige Teile

## Fachmethodische Arbeitsformen

- Beschreiben/Versprachlichen musikalisch programmatische Effekte und musikalische Strukturen und deren grafische Notation
- Entwerfen eigener bildlichen Darstellungen
- Ordnen gegebene bildliche Darstellungen im Ablauf des Werkes an
- Nachzeichnen einzelner Abschnitte durch Bewegungsversuche
- Internetrecherche

## Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- schriftlicher Test
- Erstellung einer Präsentation/Bilderfolge
- Hörprotokoll

## Individuelle Gestaltungsspielräume

## Mögliche Unterrichtsgegenstände

B. Smetana: Die Moldau aus Mein Vaterland  
P. Dukas: Der Zauberlehrling

## Weitere Aspekte

Fachübergreifendes Arbeiten: Erdkunde/Landkartenarbeit

## Materialhinweise/Literatur

Klett Spielpläne 5/6  
Partitur (vorhanden)  
Arbeitsblatt mit symbolisch bildlichen Darstellungen  
Fotos der „musikalischen“ Orte (Google Bilder)  
Landkarte (Atlas oder Google Maps)

## 6.4 Ohne Narr keine Oper – Eine kleine Operneinführung (20h)

## Inhaltlicher Schwerpunkt



## Verwendungen von Musik

Funktionen von Musik:

- Privater und öffentlicher Gebrauch
- **Musik und Bühne**

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen



## Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion



## Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



## Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

## Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Ausdeutung des Textes durch Musik
- Ein Instrument als auftretendes Requisite (Panflöte/Glockenspiel) und seine klangliche Repräsentation im Orchester
- Arie als persönliche Äußerung einer Person
- Duett als gemeinsame Äußerung zweier Handelnder
- Interpretation des Ariennhalts durch entsprechende Gestaltung der Stimme
- Schauspielerische Anforderungen an den Sänger
- Bühnenbild und Kostümierung

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

**Melodik:** Motiv, Motivverarbeitung, Periode, musikalisch-rhetorische Figuren**Form:** Arie (in spezieller Liedform), volksliedhafte Strophenarie, Rondo**Klangfarbe:** Stimmlagen der menschlichen Gesangsstimme**Notation:** Klavierauszug**Harmonik:** Tonartenwechsel

Fachmethodische Arbeitsformen

- Analyse der musikalischen Strukturen
- Beschreiben und Werten des Wort-Ton-Verhältnisses
- Beschreiben der Personenausdeutung durch die Musik anhand realer Operaufnahmen
- Eigene szenische Umsetzung unter Zuhilfenahme von Arienplaybacks

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Erarbeitung einer eigenen Choreografie inklusive passender Requisitenauswahl
- Entwurf einer Bühnenbildes

## Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

W. A. Mozart

Entführung aus dem Serail

Arie des Osmin „O, wie will ich triumphieren“

Zauberflöte:

Arie des Papageno „Der Vogelfänger bin ich ja“

Arie des Papageno „Ein Mädchen oder Weibchen“

Duett Papageno und Papagena

Weitere Aspekte

Eventuell gemeinsamer Opernbesuch

Eventuell Einladung eines (Opern) Sängers in den Unterricht

Eventuell Darstellung der Großform der Oper als Einzel/Gruppenvortrag/referat

Materialhinweise/Literatur

Klett Spielpläne 5/6 (Osmin-Arie)

[www.imslp.org](http://www.imslp.org) (Partitur und Klavierauszüge)

Opern-DVDs

[www.youtube.de](http://www.youtube.de) (einzelne Szenen verfügbar in verschiedenen Aufführungen namhafter Opernhäuser)

Klett Spielpläne 5/6: Papapa-Duett als Bearbeitung in Verbindung mit Elementen der „Kleinen Nachtmusik“

